Fahrbericht Sunseeker 84 Smooth Operator

Flybridge und Surface Drives

Von Hans Wischer

Gute Pflege lässt die Sunseeker Manhattan 84 Smooth Operator auch nach drei Jahren noch fast wie neu aussehen. Hans Wischer hat sie gefahren.

„Warum fahrt Ihr nicht einmal eine Gebrauchte," fragte uns Sunseeker Europe-Chef Hans-Hinrich Schulz. Die Idee faszinierte und mit der Manhattan 84 Smooth Operator ergab sich dazu die Gelegenheit. Der Eigner hat sich eine neue Sunseeker 105 mit gleichem Namen zugelegt, die 25,56 m lange, drei Jahre alte Vorgängerin steht zum Verkauf. Mit drei Arneson-Oberflächen-antrieben ist sie schon ungewöhnlich.

Beim Maximum von 34,1 Knoten entfaltet die Kombination aus drei MAN-12-Zylindern mit je 1.300 PS und den Arnesons volle Kraft und sportlichen Sound. 90 dBA haben wir im achterlichen Cockpit auf Salonebene gemessen. Im Salon selbst waren es nur noch 73 dBA. Das spricht für eine gute Schalldämmung der weiten, gläsernen Schiebetüren. Mit Wellenantrieben wäre das Boot sicherlich leiser unterwegs, aber auch langsamer. Denn Oberflächenantriebe sorgen für schnelleren Vortrieb, sind nun einmal etwas geräusch-stärker. Bei ihnen schrauben sich die Prop´s wie bei einem Wellenantrieb nicht durchs Wasser, sondern arbeiten ähnlich einem Schwimmflossenprinzip und ziehen eine große Fontäne hinter sich her. Letzteres allein sorgt schon für einen sensationellen Auftritt.

Und höchstsportlichen Antritt. Der deutsche Erst-Eigner wollte es so, üblicherweise ist die Manhattan 84 mit Wellenantrieben für etwa 28 Knoten Höchst-geschwindigkeit und auch anderer Aufteilung unter Deck zu haben.

Die Arnesons verleihen der stattlichen Motoryacht Sport-boot vergleichbare Fahreigenschaften. Wobei sie erst bei 20,3 Knoten in die eigentliche Gleitfahrt übergeht. Danach ist sekundenschnell das Maximaltempo erreicht. Um auf angenehme Marschfahrt zu gehen, ist Feingefühl an den Gashebeln angesagt. Smooth Operator, der Name dieser Sunseeker ist eben Omen. Kurswechsel werden schnell quittiert – da ist ebenso Feingefühl am Ruder angesagt. Das wirkt nur auf die beiden äußeren Antriebe, derweil der mittlere, um etwa 50 Zentimeter tiefer eintauchende an einer starren Welle sitzt. Dank ihres Gewichtes von knapp 60 Tonnen und ihres scharfgeschnittenen Rumpfes nach Don Shead-Design-Prinzip setzt die Motoryacht bei See von allen Seiten satt ein, dreht in schneller Fahrt auf drei Bootslängen. Und in langsamer Fahrt mit Einsatz der hydraulischen Querstrahlruder auf dem Teller.

Nun aber zum Thema gebrauchte Sunseeker. Das von Ken Vreivokh entworfene, zeitlose Interieur aus hellem und freundlichem Kirschholz ist auch drei Jahre nach der Erstauslieferung noch hochaktuell und dank schonender Behandlung durch den Erst-Eigner und seiner Bordgäste frei jeglicher Gebrauchsspuren. >>>

Abbildungen: Copyright Sunseeker

Gleiches gilt auch für die weichen, cremefarbenen Ledersofas und -fauteils und den beigen Teppichboden. Obwohl der ja leicht auszutauschen wäre. Der Eichenholzboden in der Pantry und den Bädern ist noch wie neu. Das zeigt, dass hochwertiges Interieur langlebig ist. Ebenso wie die Teakdecks und die hochwertige Bordtechnik und -elektronik. Der Erst-Eigner hatte sich beispielsweise für MAN-Dieselmotoren entschieden. Bei der Elektronik für Simrad. Und für eine Panasonic-Videokamera für den Rückblick vom Innensteuerstand aus. Bei der Ausstattung von Pantry und Hauswirtschaft gilt Miele als das Neon-Plus-Ultra. An Bord der Smooth Operator hat die von Zanussi und Whirlpool ebenso ihre Qualität behauptet.

Wobei nicht übersehen werden darf, dass Sunseeker, MAN und Simrad mit ihrem regelmäßigen Rund-um-Service für beste Wartung gesorgt haben. Und sich nun einmal bei einem Hochglanz-Interieur Kratzer im Holz so hervorragend ausbessern lassen, das man sie hernach nicht mehr wahrnimmt.

Bei einem Gebrauchtboot ist die Aufteilung unter Deck vorgegeben, die Kabinen lassen sich nur hinsichtlich Bepolsterung, Teppichboden, Stoffen und farblicher Dekoration nachträglich abändern. Bei den Sofakissen ist es ein Leichtes, ansonsten kaum erforderlich, da das Ken Vreivokh-Interieur geschmacksneutral ausgefallen ist.

Auf Deckebene sind der Innenfahrstand, eine Sitzrunde dahinter und Bar mit Liebherr-Bierzapfanlage daneben sowie zwei Stufen tiefer dahinter der geräumige Salon angeordnet. Unter Deck gibt es die Eignerkabine mittschiffs und davor drei Gästekabinen. Alle vier verfügen über eigene Bäder. Das Crewquartier mit Messe, Doppel- und Einzelbettkabinen, gemeinsamem Bad und Bordpantry liegt ebenfalls mittschiffs vor dem Maschinenraum.

Und damit wellenschlagarm beim Liegen vor Anker.

Die Manhattan 84 gibt es neu mit zwei Heckausführungen. Entweder mit separatem Crewquartier achtern und Zugang vom Cockpit. Oder mit Heckgarage und Crewkabine mittschiffs, durch den Salon zu erreichen. Bei der Smooth Operator hat sich der Erst-Eigner für Crewquartier mittschiffs und Heckgarage entschieden. Für das leichte Herausfahren des Beibootes oder Jetskis aus der Heckgarage senkt sich die Badeplattform, knickt dafür schräg ab.

Fahrwerte

Vor Portals Nous in der Bucht von Palma de Mallorca maßen wir bei Wind- und Seestärke 2 als Geschwindigkeiten / Geräuschpegel:

Maximal:
34,1 kn bei 2.300 U/min / 72 dBA am Innensteuerstand, 79 dBA am Außensteuerstand, 73 dBA im Salon, 80 dBA in der Eignerkabine

Minimal:
mit 1 Maschine 4,6 kn, mit 2 Maschinen 6,6 kn, mit 3 Maschinen 7,5 kn bei 600 U/min und 56 dBA am Innensteuerstand, 59 dBA am Außensteuerstand, 58 dBA im Salon, 56 dBA in der Eignerkabine

Untere Gleitfahrt:
20,3 kn bei 1.800 U/min / 66 dBA am Innensteuerstand, 72 dBA am Außensteuerstand, 68 dBA im Salon und der Eignerkabine

Angenehme Marschfahrt:
26,1 kn bei 2.000 U/min / 70 dBA am Innensteuerstand, 74 dBA am Außensteuerstand, 71 dBA im Salon, 74 dBA in der Eignerkabine 62 dBA in der Eignerkabine, 83 dBA im Cockpit auf dem Hauptdeck

Impressum

Veröffentlichung des Internet-magazin www.bootswelt.de in Kooperation mit der Zeitschrift „Meer & Yachten“

Autor: Hans Wischer

Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise sind nur mit schriftlicher Genehmigung erlaubt. Jede Verwertung in Wort und Bild ist ohne schriftliche Zustimmung nicht zulässig. Dies gilt auch für die Vervielfältigung, Übersetzung oder Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die Wiedergabe von Marken- und Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. – auch ohne besondere Kennzeichnung – in diesem Fahrbericht berechtigt nicht zu der Annahme, dass derartige Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften, sie dienen hier lediglich der Produktdarstellung oder Produkt- und/oder Herstellerbezeichnung.

© bootswelt / Hans Wischer

www.bootswelt.de

Daten:	**Sunseeker 84 Smooth Operator**
Länge ü.A.	26,56 m
Rumpflänge	24,00 m
Breite	5,95 m
Tiefgang	1,70 m
Höhe ü.WL	5,64 m
Gewicht	55 t
Konstruktion	Knickspant mit tiefem V / GFK mit Balsaholzkern und Isophtal-Polyestergewebe
Motorisierung	3 x 956 kW / 1.300 PS (12-Zylinder-MAN-Turbodiesel) mit Arneson-Oberflächenantrieben und 5-Blatt-Rolla-Propellern, Hydr. Querstrahlruder im Bug und Heck je 15 kW
Kraftstoff	6.800 l
Reichweite	300 sm bei 26 kn
Motoranzeigen	MAN/VDO
Bordelektronik	Autopilot, GPS, Kartenplotter, UKW (Simrad), Bordphone (Siemens)
Sat-Kommunikation	KVH für Telefon / Fax
Generator	2 x 25 kW (Kohler)
Frischwassertanks	1500 l
Seewasser-aufbereitung	Leistung 2.250 l/Tag (Seafari HRO)
Warmwasserboiler	ca. 200 l
Abwassertank	270 l

Beibootlift / Kran	Besenzoni auf der Flybridge, Slipsystem in der Heckgarage
Passarelle	Besenzoni
Interieur-Design	Ken Vreivokh
Interieur-Holz	Kirsche, hochglanz-lackiert
Polstermöbel	Leder, cremefarben
Interieurböden	Teppich, in der Pantry und den Bädern Eiche
Eigner-/ Gästekabinen	4 - mit 4 Bädern und 8 Schlafplätzen
Crewkabinen	2 - mit 1 Bad und 3 Schlafplätzen,
WC	5 x mit elektrischer Vakuumspülung (Vacuflush)
Entertainment	Flachbild-TV, Stereo-Kassetten-Radio, CD-Player, DVD
Sat-Antenne	KVH
Klimatisierung	Marine Air- individuell regelbar für Unterdeckbereiche
Pantry-Ausstattung	4 -Flammen-230-Volt-Ceran-Herd mit Dunstabzugshaube, Mikrowelle mit Backofen und Grill, Kühlschrank mit Tiefkühlabteil, Geschirrspüler, Icemaker, Müllkompaktor, Waschmaschine, Trockentümmler
Werft:	Sunseeker (UK)
Internet:	www.sunseeker.com